

„Informal learning in education and profession“

Protokoll Nr. Datum Protokoll: 08.04.2014

Ort / Raum: **Teplice Tschechische Republik**
 Datum / Uhrzeit: **03.-05.04.2014**

Teilnehmer: anwesend

Tomas Holomek
Jaroslav Mysliver
Eva Moravkova

Střední škola technická
 AGC, a.s, Teplice, (CZ)

Volkhard Maaß
Susann Höft
Gerald Behrens
Ramona Engel

Angermünder
 Bildungswerk e.V.,
 Angermünde, (DE)

Themenschwerpunkte/ Tagesordnungspunkte:

03.04.14

Ankunft im Hotel, gemeinsames Abendessen

04.04.14

Nach Besichtigung der Schule erfolgte der Beginn um 13.00 Uhr
 Herr Maaß stellt nochmals Inhalt und derzeitigen Arbeitsstand im Projekt vor und bittet um Behandlung folgender Fragestellungen:

1. Wie wird informell erworbenes Wissen in einer Qualifikation bzw. im Verlauf des Erlernens eines Berufes anerkannt?
2. Gibt es beim Partner bereits Tests zur Erfassung des vorhandenen Qualifikationsniveaus?

Zu 1: Der tschechische NQF hat Gesetzeskraft und ist in der ganzen Republik verbindlich. Die Partnereinrichtung wird derzeit in der Nutzung und Handhabung des NQF geschult mit dem Ziel diesen in das bestehende Schulsystem zu integrieren. Aus ersten Informationen heraus kann jedoch gesagt werden, dass eine Anerkennung informell erworbenen Wissens möglich ist.

Zu 2: Es liegen noch keine Tests zur Erfassung des Qualifikationsniveaus vor. Die inhaltliche Beschreibung der Niveaustufen ist jedoch dem EQF angepasst.



Ausgabe	05/06			
Freigabe	Erdner			

Im weiteren Verlauf der Diskussion wurde über die Frage der Möglichkeiten der Integration von Personen mit geringem Qualifikationslevel in den Arbeitsmarkt und die Sinnhaftigkeit punktueller Qualifikationen gesprochen. Die tschechischen Kollegen stehen auf dem Standpunkt, dass sich ein Unternehmen in der Tschechischen Republik immer für den höchstqualifizierten entscheiden wird, auch wenn die gesamte Palette des fachlichen Wissens und Könnens nicht gebraucht wird.

Das ABW beschrieb den Standpunkt, auch Personen zu berücksichtigen, die punktgenau für die zu bedienende Aufgabe qualifiziert sind bzw. werden. Dabei kann und soll auch auf Personen zurück gegriffen werden, die knapp unter dem notwendigen Qualifikationslevel liegen, die jedoch durch eine genaue Qualifikation für die spezielle Aufgabe fit gemacht werden oder informell erworbenes Wissen verfügen, das erfragt werden kann (Tests).

Die Vertreter der tschechischen Partnerschule beschrieben weiterhin den Qualifikationsansatz in der Schule, > selbstbestimmtes Lernen über PC gesteuerte Verfahren.

Es wurde in den Darstellungen des Gastgebers nochmals darauf hingewiesen, dass das Unternehmen AGC die grundlegenden Darstellungen und Inhalte des Projekts, die sich auch im Fragebogen ausdrücken als Grundlage für ein eigenes System der Erfassung informell erworbenen Lernens nutzen möchte. Diese Erfassung soll aber ein geschlossenes System mit entsprechenden Fragen sein, das PC gestützt ist. Eine sofortige Auswertung der erbrachten Leistungen soll im System möglich sein.

Es erfolgten zum Ende der Beratungen Abstimmungen zum Abschlusstreffen in Angermünde

Abschluss der Beratungen: gg. 17.30 Uhr

Abendessen auf Einladung des tschechischen Partners

05.04.14

Abreise

V.Maaß

Protokollführer



Ausgabe	05/06			
Freigabe	Erdner			